

Caritas Jura bietet über ihre Eingliederungsabteilung Propul's seit bald 30 Jahren ein Programm zur sozialen und beruflichen Eingliederung für Langzeitarbeitslose und angepasste Arbeitsplätze für Bezüger der Invalidenversicherung an.

Dank der Werkstätten, die in Delsberg zentralisiert und in acht Tätigkeitsfeldern organisiert sind, kann man sich bei Propul's mit ungefähr fünfzehn Berufen vertraut machen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt anerkannt sind. Der Betrieb der Velostation Delsberg fällt unter den Sektor Umwelt und Mobilität.



Foto : Pierre Montavon

Ziele:

Im Einklang mit der Politik zur Förderung der nachhaltigen Mobilität der Gemeinde und der Agglomeration Delsberg und im Hinblick auf das ergänzende Ziel der sozialen und beruflichen Integration der Velostation Delsberg wurde eine Partnerschaft in Form eines Leitungsvertrags zwischen der Gemeinde Delsberg und Caritas Jura für den Betrieb der Velostation und den Unterhalt bestimmter öffentlicher Räume in Delsberg geschlossen.

Eröffnung und Kapazität:

Die Velostation Delsberg eröffnete am 27. Januar 2014 und bietet für zahlende Kunden an 7 Tagen rund um die Uhr insgesamt 110 Stellplätze an.

Personalpräsenz ist gewährleistet: von Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr, mit längeren Öffnungszeiten am Donnerstagabend bis 18.30 Uhr.

Personal der Velostation:

In der Velostation können arbeitssuchende Personen arbeiten, die in den Genuss einer Eingliederungsmassnahme oder eines angepassten Arbeitsplatzes kommen und vom RAV, dem Sozialamt oder der IV-Stelle an Propul's verwiesen werden, sofern die Tätigkeit mit dem persönlichen Projekt der Person kompatibel ist. Die Einsatzdauer variiert in Abhängigkeit vom Status zwischen einigen Wochen und mehreren Jahren. Die sozioprofessionelle Betreuung (30 %) wird durch einen Werkstattbetreuer sichergestellt.

Einige Erfahrungswerte aus sieben Monaten seit der Eröffnung:

12 Teilnehmer (davon 7 nur für Aufgaben im Zusammenhang mit dem VS-Betrieb)

Altersdurchschnitt: 45 Jahre

Wohnort: Die Teilnehmer kommen aus 10 Gemeinden (davon 6 aus der Agglomeration)

Partner: Regionales Arbeitsvermittlungszentrum (1) IV-Stelle (4) Sozialamt (7)

Werdegang der 5 Teilnehmer, welche die Massnahme beendet haben:

2 haben wieder eine Arbeit gefunden

1 hat eine Ausbildung aufgenommen (EFZ)

1 hat das Tätigkeitsfeld gewechselt

1 hat das Programm unterbrochen

Unterstützung von Branchenfachkräften für das Velostation-Projekt. Drei Velohändler/-werkstätten aus der Region unterstützen das Pilotprojekt und sind bereit, Teilnehmer im Praktikum aufzunehmen. In Absprache mit ihnen wurden die Preise für Kleinreparaturen, die vom Velostation-Personal ausgeführt werden, festgelegt.

Positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung und von den auftraggebenden Stellen: Die Teilnehmer/Beschäftigten erhielten sehr positive Rückmeldungen zu ihren Leistungen rund um die Velostation wie auch in Bezug auf die Parkverwaltung. Dabei wurde ihr persönliches Engagement, ihre Kompetenz und auch der Nutzen eines solchen Pilotprojekts gewürdigt.

Aufgaben des Velostation-Personals (VS)

- . *Täglicher Betrieb der VS*
 - Verwaltungsaufgaben (Empfang, Abonnement-Verkauf, Auskünfte)
 - Kundendienst (Kleinreparaturen, Velo-Instandhaltung)
 - VS-Instandhaltung (Reinigung und Wartung)
- . *Mandat für den Unterhalt von Parks und Strassen in der Nähe der VS*
 - Abfallsammlung und -abfuhr im öffentlichen Raum
- . *Eingliederungswerkstatt: Zweiradreparateur*

Für den VS-Betrieb erforderliches Personal

2 Vollzeitstellen + sozioprofessionelle Betreuung

Zugang:

- Mit RFID-Vignette über ein Magnet-Lesegerät

Kundendienst:

Seit der Eröffnung der VS wurden die Öffnungszeiten mit Personalpräsenz in Abhängigkeit von den Bedürfnissen der lokalen Nutzer, dem Mandat der Gemeinde und den Anforderungen an ein Eingliederungsunternehmen weiterentwickelt.

Tarife und Kaufmöglichkeiten für die verschiedenen Abonnementtypen:

Pro Tag/ Fr. 2.-- pro Monat/ Fr. 15.-- pro Jahr /Fr. 150.—

Vor Ort während der Öffnungszeiten mit Personalpräsenz oder auf der Website: youticket.ch

Zahlung mit Kreditkarte möglich

Statistik zum 31.08.2014: (sieben Betriebsmonate):

29	Jahresabonnements	(35*)	* Jahresprognose
89	Monatsabonnements	(100*)	
395	Tagestickets	(500*)	
130	Zugangskarten wurden ausgegeben		
30	dauerhaft geparkte Velos		

Ergänzende Informationen:

Die Anbringung einer Kontrollvignette ist geplant, aber noch nicht in Kraft.

Die Anzahl an Velo-Reparaturen für die Kunden steigt.

Entwicklungsperspektiven: Bikesharing und Hauslieferdienst werden aktuell geprüft.

Kooperationen:

VCS, Pro Velo, verschiedene Geschäfte, Dienstleister und Unternehmen vor Ort

CARITAS JURA

Abteilung Eingliederung

Propul's

Bernard Prétôt-Bilat

Verantwortlicher Leiter

Nicolas Jeanbourquin

Werkstattbetreuer

**UN PLUS
POUR TOUS !**

18.09.2014/bpt